



LANDESAMT FÜR BESOLDUNG UND VERSORGUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Persönliche Angaben

Zutreffendes bitte ankreuzen

oder ausfüllen

| | | |
|---------------------------------|--------------|---|
| Name, Vorname, ggf. Geburtsname | Geburtsdatum | Personalnummer/ Arbeitsgebiet |
| Geburtsort | | Rentenversicherungsnummer ²⁾ |
| Anschrift | | Telefon |

Erklärung ¹⁾ zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten zum Zwecke der steuerlichen Förderung der privaten Altersvorsorge gemäß § 10 a Abs. 1a Einkommensteuergesetz (EStG)

Ich bin einverstanden, dass

die Bezügestelle/Familienkasse jährlich für die Ermittlung des Mindesteigenbetrags (§ 86 EStG) und für die Gewährung der Kinderzulage (§ 85 EStG) die erforderlichen Daten der zentralen Stelle (Bundesversicherungsanstalt für Angestellte) mitteilt und

die zentrale Stelle diese Daten für das Zulageverfahren verarbeiten und nutzen kann.

Für den Fall, dass noch keine Rentenversicherungsnummer der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte vorliegt:

Ich beantrage hiermit auch eine Zulagennummer der zentralen Stelle der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte nach § 10 a Abs. 1a Satz 1 EStG.

Datum/Unterschrift

¹⁾ Die Abgabe der Einverständniserklärung ist Voraussetzung für die Inanspruchnahme der steuerlichen Förderung der Altersvorsorgebeiträge. Sie ist bis zum Widerruf wirksam (§ 10a Abs. 1 und 1a EStG).

²⁾ Ist keine Rentenversicherungsnummer vergeben oder ist diese nicht mehr bekannt, z.B. weil nur eine kurzfristige rentenversicherungspflichtige Tätigkeit bestand, dann bitte "unbekannt" eintragen.

Hinweis:

Auch die Ableistung des Wehrdienstes stellt eine rentenversicherungspflichtige Tätigkeit dar. In diesem Fall müsste eine Rentenversicherungsnummer vorhanden sein.

**Landesamt für Besoldung und
Versorgung Baden-Württemberg**

70730 Fellbach